



Pressemitteilung

Kulturvielfalt kreativ kennenlernen:

Das KulTourMobil geht an den Start

Das neue dreijährige Projekt des Jugendbund djo-Deutscher Regenbogen, Landesverband Berlin e.V. ist jetzt auch online unterwegs. Auf www.kultourmobil.de sind alle wichtigen Informationen und Neuigkeiten zum Projekt sowie fotografische und filmische Einblicke in unsere Aktivitäten zu finden.

Durch aufsuchende Bildungsarbeit an den alltäglichen Bildungs- und Begegnungsorten von jungen Menschen in Berlin stärkt das **KulTourMobil** auf kreative Weise den interkulturellen Dialog auf Augenhöhe und trägt dazu bei, dass kulturelle Vielfalt ein Teil unseres gemeinsamen Alltags wird.

Gemeinsam mit Expert*innen und Interessierten, egal welchen Alters und welcher Herkunft, werden in den kommenden Monaten Bildungskoffer zu aktuellen Themen aus den Bereichen Migration und Integration erarbeitet und mit zahlreichen informativen, spielerischen und kreativen Methoden authentisch und abwechslungsreich aufbereitet. Mit diesen Koffern im Gepäck wird das **KulTourMobil** ab Frühjahr 2016 überall in Berlin unterwegs sein, um auf Schulhöfen, Spielplätzen, bei Projektwochen und auf Straßenfesten gemeinsam mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen die Inhalte der Koffer zu entdecken und auszuprobieren.

Parallel dazu finden regelmäßig kreativ-kulturelle Workshops in den Bereichen Kunst, Film, Fotografie und Textilkunst statt. Jungen Menschen mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen bieten diese Workshops Begegnungsmöglichkeiten und die Perspektive, sich gemeinsam zu engagieren.

Kontakt: Juliane Marquardt - Tel.: 0151 571 393 42 – E-Mail: j.marquardt@djo-bb.de

Für weitere Informationen: www.kultourmobil.de sowie www.djo-bb.de

KulTourMobil gibt es auch auf Facebook und Twitter.

Der Jugendbund djo-Deutscher Regenbogen, Landesverband Berlin e.V. ist ein überparteilicher und überkonfessioneller Jugendverband, der sich für die Rechte und Interessen von Kindern und Jugendlichen mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen einsetzt. Im Rahmen seiner Jugendarbeit fördert er die kulturelle Betätigung von jungen Zuwanderer*innen als Mittel der Identitätsstiftung und Hilfe zur Integration. Er ist ein gemeinnütziger, anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und Mitglied der djo-Deutsche Jugend in Europa, Bundesverband e.V.



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert.